

Übungen  
**Dynamische Systeme II**  
Stefan Liebscher  
**Abgabe bis Freitag, 3.2.2005**

**Aufgabe 45** Ein Maß für die Komplexität einer Abbildung  $\Phi$  ist die *topologische Entropie*  $h_{\text{top}}$ : Sei  $N(n)$  die Anzahl periodischer Punkte von  $\Phi$  mit (nicht notwendig minimaler) Periode  $n$ . Dann ist die Entropie definiert durch

$$h_{\text{top}} := \limsup_{n \rightarrow \infty} \frac{\log N(n)}{n}.$$

Berechne die Entropie  $h$  des Shifts auf  $m$  Symbolen. Beweise, dass jede Iteration  $\Phi$ , die einen Shift enthält (d.h. es existiert eine invariante Menge  $I$ , so dass  $\Phi|_I$  zum Shift auf  $m$  Symbolen konjugiert ist), positive topologische Entropie besitzt.

**Aufgabe 46** Sei  $A = (a_{ij})_{0 \leq i, j \leq N-1} \in \{0, 1\}^N \times \{0, 1\}^N$  eine  $(N \times N)$ -Matrix mit Einträgen 0 oder 1. Definiere den Folgenraum

$$\Sigma_A := \{ \mathbf{x} = (x_n)_{n \in \mathbb{Z}} \in \Sigma_N \mid \forall n \in \mathbb{Z} : a_{x_n x_{n+1}} = 1 \}.$$

Hierbei gibt  $A$  die zulässigen Nachfolger eines Folgengliedes  $x_n$  an und wird deshalb als Übergangsmatrix bezeichnet. Sofern keine Spalte und keine Zeile von  $A$  der Nullvektor ist, ist auch  $\Sigma_A \neq \emptyset$ . Wir wollen die topologische Entropie des Shifts  $\sigma$  auf  $\Sigma_A$ , der auch als Subshift vom endlichen Typ bezeichnet wird, bestimmen.

(i) Bezeichne

$$\Sigma_{A,n,\alpha,\beta} := \{ (x_0, \dots, x_n) \mid \mathbf{x} \in \Sigma_A, x_0 = \alpha, x_n = \beta \}.$$

die Menge der endlichen Teilstücke der Länge  $n$ , die mit  $\alpha$  beginnen und mit  $\beta$  enden. Zeige, dass die Anzahl solcher endlichen Teilstücke durch den entsprechenden Eintrag in  $A^n$  gegeben ist:

$$|\Sigma_{A,n,\alpha,\beta}| = (A^n)_{\alpha\beta}$$

(ii) Zeige, dass die in der vorigen Aufgabe definierte topologische Entropie durch den betragsmäßig größten Eigenwert von  $A$  gegeben ist:

$$h_{\text{top}}(\Sigma_A, \sigma) = \log |\lambda_{\max}(A)|.$$

**Aufgabe 47** Zeige, dass die Abbildung

$$G : [-2, 2] \longrightarrow \mathbb{R}, \quad G(x) = x^3 + x,$$

nicht  $C^1$ -strukturell stabil ist.

**Aufgabe 48** Betrachte eine  $C^1$ -Iteration  $\Phi$  auf dem Quadrat  $Q$ . Seien die Voraussetzungen des Satzes zum  $C^1$ -Hufeisen erfüllt. Somit existiert eine invariante Menge  $I^\Phi \subset Q$  mit Shift-Dynamik.

Zeige, dass alle genügend  $C^1$ -nahen Iterationen  $\Psi$  ebenfalls den Shift enthalten, d.h. es existiert ein  $\varepsilon > 0$  (abhängig von  $\Phi$ ), so dass jede  $C^1$ -Iteration  $\Psi$  auf  $Q$  mit

$$\|\Phi - \Psi\|_{C^1} < \varepsilon$$

auf einer invarianten Menge  $I^\Psi \subset Q$  zum Shift konjugiert ist. Finde einen Homöomorphismus, der  $\Phi|_{I^\Phi}$  und  $\Psi|_{I^\Psi}$  konjugiert.

*Hinweis:* Es darf angenommen werden, dass die vertikalen Streifen den vertikalen Rand des Quadrates nicht berühren, d.h.  $0 < x < 1$  für alle  $(x, y) \in V_a$ . Analog sollen die horizontalen Streifen  $H_a$  zum horizontalen Rand von  $Q$  disjunkt sein.